

Interpellation

betreffend **Winterthur als Kulturhauptstadt Europas**

eingereicht von: Christoph Magnusson, im Namen der FDP-Fraktion

am: 23. Januar 2017

Anzahl Mitunterzeichnende: 20

Geschäftsnummer: 2017.7

Seit 1985 wird der Titel **Kulturhauptstadt Europas** jährlich von der EU an eine (bzw. derzeit zwei) Städte vergeben. In dem entsprechenden Jahr finden in den Kulturhauptstädten zahlreiche kulturelle Veranstaltungen statt und die Städte erfahren eine gesteigerte Aufmerksamkeit durch zahlreiche Besucher und Nennungen quer durch Europa. Dadurch werden die einzelnen Städte bekannter und können ihre individuellen kulturellen Schätze europaweit vermarkten. Auch kann durch die Errichtung neuer Kulturbauten langfristig ein grosses Publikum angezogen werden. Für 2017 sind Aarhus in Dänemark und Paphos in Zypern europäische Kulturhauptstädte.

Die Benennung funktioniert nach einem Rotationsprinzip und die Städte werden von einer EU-Kommission erkoren. Bis ins Jahr 2033 ist dabei eine vorgegebene Liste der EU-Länder verbindlich, welche Länder danach eine Kulturhauptstadt stellen dürfen, ist noch nicht entschieden. Zwar sollen die Städte aus der EU oder potentiellen Kandidatenländern stammen, doch wurde diese Bedingung nicht immer angewendet. Es ist also auch möglich, dass nicht-EU-Mitglieder Kulturhauptstädte werden können.

Verglichen mit ehemaligen Kulturhauptstädten wie Glasgow (1990), Thessaloniki (1997), Bergen (1999), Rotterdam (2001), Genua (2004), Turku (2011) oder Plowdiw (designiert 2019) hat Winterthur mit seinem spartenübergreifenden kulturellen Angebot, sowie seiner römischen und industriellen Vergangenheit und den zahlreichen Zeitzeugen aus verschiedenen Epochen viel zu bieten und könnte sich gut in diesem Kreis der Kulturhauptstädte behaupten.

Deshalb stellen sich uns die folgenden Fragen:

1. Wie stellt sich der Stadtrat grundsätzlich zur Idee, dass Winterthur dereinst Kulturhauptstadt Europas wird, auch wenn die Schweiz kein Mitglied der politischen EU, wohl aber Europas ist?
2. Welche Schritte sind für eine Kandidatur nötig?
3. Wie beurteilt der Stadtrat unser Potential an Projektideen und Institutionen, grosses internationales Aufsehen zu generieren?
4. Was wären aus Sicht des Stadtrates die Vorteile dieser Präsenz, wenn Winterthur für ein Jahr den Titel Kulturhauptstadt Europas tragen dürfte?
5. Welche Aufwendungen und Kosten wären mit einer Kandidatur Winterthurs und welche mit dem Titel verbunden? Welche finanziellen Unterstützungen erhalten die Kulturhauptstädte seitens der EU? Welche nationalen oder kantonalen Unterstützungsgelder könnten für ein solches Projekt herangezogen werden?
6. Welche anderen Möglichkeiten, Titel oder Labels gibt es, um Winterthur als eine grossartige Kulturstadt international zu zeigen und bekannter zu machen?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2017.7

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):
✓	Ch. Baumann (SP) X	✓	St. Feer (FDP) X
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)	✓	F. Helg (FDP) X
✓	R. Kappeler (SP)	✓	U. Hofer (FDP) X
✓	R. Keller (SP)	✓	Th. Leemann (FDP) X
✓	B. Konyo Schwerzmann (SP)	✓	Ch. Magnusson (FDP)
✓	F. Künzler (SP) X	✓	D. Schneider (FDP) X
✓	F. Landolt (SP) X	✓	M. Wenger (FDP) X
✓	Ch. Meier (SP)		
✓	U. Meier (SP) X	✓	K. Cometta-Müller (GLP)
✓	S. Näf (SP)	✓	R. Comfort (GLP)
✓	M. Sorgo (SP)	✓	S. Gygax-Matter (GLP) X
--	M. Steiner (SP)	✓	M. Nater (GLP)
✓	S. Stierli (SP)	✓	A. Steiner (GLP)
✓	G. Stritt (SP)	✓	M. Zehnder (GLP)
✓	B. Zäch (SP)	✓	M. Zeugin (GLP) X
		✓	M. Wäckerlin (PP)
✓	F. Albanese (SVP)		
✓	S. Büchi (SVP)	✓	J. Altwegg (Grüne) X
✓	G. Gisler-Burri (SVP)	✓	R. Diener (Grüne) X
✓	M. Gubler (SVP)	✓	R. Dürr-Ziehli (Grüne) X
✓	M. Gross (SVP)	✓	Ch. Griesser (Grüne) X
✓	H.R. Hofer (SVP)	✓	D. Hofstetter (Grüne) X
✓	R. Keller (SVP)	✓	D. Berger (AL) X
✓	Ch. Leupi (SVP)	✓	K. Gander (AL) X
✓	U. Obrist (SVP)		
✓	D. Oswald (SVP)	✓	L. Banholzer (EVP)
✓	P. Rütscbe (SVP)	✓	M. Bänninger (EVP)
✓	D. Steiner (SVP)	✓	Th. Deutsch (EVP)
✓	W. Steiner (SVP)	✓	B. Huizinga-Kauer (EVP)
--	M. Trieb (SVP)		
		✓	K. Brand (CVP)
--	Z. Dähler (EDU)	✓	A. Geering (CVP)
		✓	I. Kuster (CVP)
✓	Y. Gruber (BDP) X		